

Mitbestimmung und Mitwirkung nutzen - neue Entwicklungen in unseren Krankenhäusern alle reden über die anstehende Krankenhausreform – wir auch über das Personal

17.11.2025 09:30 - 16:00 Uhr

25/24/507 · Schweinfurt



S. 1 / 2

Zielgruppe

Betriebsratsmitglieder, Personalratsmitglieder (BayPVG) aus den Krankenhäusern und interessierte Arbeitnehmer*innen

Seminarinhalt

Über viele Jahre haben wir gemeinsam für die PPR 2.0 gekämpft. Und jetzt? Wie läuft die Umsetzung konkret und welche Bedeutung hat dabei die gesetzliche Interessenvertretung. „Mehr von uns ist besser für alle“ soll nicht nur auf unseren ver.di Bannern stehen, sondern auch für alle Beschäftigten gelten. Und gleichzeitig erleben wir betriebliche Unsicherheiten. Politisch wird über die „große Krankenhausreform“ diskutiert. Medial werden immer wieder Gewinner*innen und Verlierer*innen ausgerufen. Für uns ist klar: keine Reform, die nicht die Interessen der Beschäftigten berücksichtigt.

Darüber wollen wir uns gemeinsam mit **Diana Sgolik**, Gewerkschaftssekretärin im Bundesfachbereich und zuständig für Personalbemessung im Krankenhaus, austauschen. Dabei soll es um gute betriebliche Ansätze und konkrete Handlungsmöglichkeiten gehen

Dazu wollen wir einen gemeinsamen Blick auf 2026 richten. Ein Jahr voller Entscheidungen, erst mit den Kommunalwahlen, dann mit den Betriebsratswahlen und fast zeitgleich den Personalratswahlen.

Die Seminarinhalte in Stichworten:

- Auswirkungen der Krankenhausreform auf die Personalsituation in den Krankenhäusern
- Welche Vorgaben bei der Personalbemessung gibt es?
- Die Bedeutung der Personalplanung für den Betriebsrat/Personalrat
- Unterrichtungs- und Beratungspflicht des Arbeitgebers
- Überblick über die Möglichkeiten der Mitbestimmungs- und Mitwirkungsrechte der gesetzlichen Interessenvertretung
- Ausblick auf 2026

Hinweis: Diese Tagung bietet keinen Ersatz für ausführliche Seminare zum Thema Personalbemessung oder Wahl der gesetzlichen Interessenvertretungen.

Referent*innen

Diana Sgolik

ver.di Bundesfachbereich C - Gesundheit, Soziale Dienste, Bildung und Wissenschaft

Marietta Eder

ver.di Bezirksgeschäftsführerin Schweinfurt

Stefan Kimmel

ver.di Fachbereich C - Gesundheit, Soziale Dienste, Bildung und Wissenschaft

Link zur Anmeldung: <https://verdi-bw-bayern.de/events/25-24-507>

**Mitbestimmung und Mitwirkung nutzen - neue
Entwicklungen in unseren Krankenhäusern
alle reden über die anstehende Krankenhausreform – wir auch
über das Personal**

17.11.2025 09:30 - 16:00 Uhr

25/24/507 · Schweinfurt



S. 2 / 2

Veranstaltungsort

Kolping Hotel GmbH
Moritz-Fischer-Straße 3
97421 Schweinfurt

Freistellungsregelungen

BR: § 37 Abs. 6 BetrVG in Verbindung mit § 40 BetrVG

PR-BayPVG: § 46 Abs. 5 BayPVG in Verbindung mit Art. 44 Abs.1 BayPVG

Teilnahmegebühr

150,00 € pro Person

(inkl. Verpflegung und zzgl. evtl. der Kosten für Unterkunft)

Die Teilnahmegebühr ist pauschaliert und beinhaltet die Aufwendungen der Veranstalterin wie Referent*innen-Honorare, Honorarnebenkosten, seminarbezogene Sach- und Verwaltungskosten. Die Rechnung geht Ihnen mit der Anmeldebestätigung zu. Bitte leiten Sie die Rechnung unverzüglich an die zuständige Stelle bzw. Person in Ihrem Betrieb bzw. Dienststelle zur Begleichung weiter. Beachten Sie dabei, dass die Überweisung der Teilnahmegebühr unter Angabe des Teilnehmer*innennamens und der Veranstaltungsnummer auf das Konto des Bildungswerkes mit der Bankverbindung IBAN:DE23 7005 0000 0002 0454 33 BIC:BYLADEMMXXX, möglichst vor Seminarbeginn erfolgt. Die Teilnahmegebühr kann mit Hilfe einer vom Arbeitgeber ausgestellten Kostenübernahmeverklärung beglichen werden. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungswerkes der ver.di in Bayern e.V., die mit der Anmeldung anerkannt werden.